

Umzugs-Checkliste

powered by ELMO-Transporte.de



Vor der Kündigung

1. Finanzplan erstellen

Erstellen Sie einen Finanzplan und überlegen Sie gut ob Sie sich einen Umzug zur Zeit überhaupt leisten können. Sollten Sie zu einem Umzug gezwungen sein, sprechen Sie mit Ihrer Bank über einen möglichen Kredit. Bedenken Sie das nicht nur die laufende Miete gezahlt werden muss sondern eventuell auch ein oder zwei doppelte Mieten auf Sie zukommen, falls Sie zum Einzugstermin nicht gleichzeitig ausziehen. Ein Übersicht über alle Kosten ist unumgänglich.

2. Die neue Bleibe

Suchen Sie sich Ihre neue Wohnung oder Ihr neues Haus mit bedacht und wenn möglich in Ruhe. Sollten Sie den Zuschlag beim Objekt der Begierde nicht erhalten, ärgern Sie sich nicht. Es gibt immer wieder, schöne und auch preislich faire Wohnungsangebote.

3. Kündigung zum richtigen Zeitpunkt

Kündigen Sie Ihre alte Wohnung zum richtigen Zeitpunkt. Je nach Risikobereitschaft können Sie Ihre Wohnung auch kündigen, bevor Sie eine neue Bleibe gefunden haben. Bedenken Sie aber, dass sie eventuell keine neue Wohnung finden und kurzzeitig bei Freunden oder der Familie unterkommen müssen. In solch einem Fall kontaktieren Sie uns gerne kurzfristig. Wir besprechen die Situation und lagern Ihre Möbel gerne für einige Tage oder Wochen ein. Tipp: Kündigungsfristen - Meist kann der Mietvertrag bis zum dritten Tage eines Monats zum Ablauf des übernächsten Monats gekündigt werden - Beispiel Kündigung bis zum 03.04 reichen Sie die Kündigung ein. Der Kündigungstermin ist dann der 31.06. Prüfen Sie Ihre Kündigungsfrist jedoch auf jeden Fall nochmal in Ihrem Mietvertrag.

Nach der Kündigung

1. Unnötige Möbel verkaufen

Unnötige Möbel können schon vor dem eigentlichen Umzug verkauft werden. Somit muss weniger umgezogen werden und Sie haben mehr Geld für Neuanschaffungen. Geeignete Plattformen sind : eBay Kleinanzeigen, Quoka.de, Facebook , Tageszeitungen ...

2. Nicht mehr benötigte Dinge verkaufen oder entsorgen

Je weniger Dinge Sie umziehen müssen, je leichter geht der Umzug von der Hand. Befreien Sie sich also vor dem Umzug von altem Ballast.

3. Eventuell einen Nachmieter suchen

Möchten Sie vermeiden doppelte Mieten zu zahlen, führt kein Weg daran vorbei selbst nach mehreren geeigneten Nachmietern zu suchen. Lassen Sie passenden Kandidaten ein Selbstauskunftsformular ausfüllen und vereinbaren Sie schriftlich, dass der Nachmieter zum

Datum X die Wohnung übernehmen möchte. Das Netto - Einkommen des / der Kandidaten sollte mindestens ein Drittel der Netto-Miete betragen.

Beispiel: Netto Miete: 500€ >>> Einkommen größer als 1500€ netto

4. Urlaub in der Arbeit

Beantragen Sie frühzeitig den Urlaub für den Umzug, aber erst nach Unterschrift des neuen Mietvertrages. Eventuell gibt Ihnen Ihr Arbeitgeber 1-2 Tage Sonderurlaub für Ihren Umzug.

5. Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge sammeln

Um zerbrechliche Gegenstände wie Geschirr in Umzugskartons zu verstauen, benötigen Sie mehr Packmaterial als Sie vielleicht denken. Sammeln Sie daher frühzeitig Zeitungen. Weg werfen können Sie diese immer noch.

6. DSL (Internet) & TV Anschluss in der neuen Wohnung

Entweder Sie melden Ihren DSL-Anschluss um, oder bestellen einen neuen Anschluss. In beiden Fällen sollten Sie frühzeitig Termine ausmachen, da Sie sonst womöglich einige Wochen ohne Internet, Telefon und Fernsehen auskommen müssen. Für Selbstständige und Freiberufler nicht zu empfehlen. Bei Schaltung Ihres Anschlusses müssen Sie eventuell Anwesend sein.

Tipp: Haben Sie einen Kabelanschluss in der neuen Wohnung, können Sie als Alternative zum klassischen DSL Anschluss auch Internet & Telefon über Ihren Kabelanschluss bestellen.

7. Ummelden - Melden der neuen Adresse

Teilen Sie Ihren Vertragspartner Ihre neue Anschrift frühzeitig mit. Nenne Sie auch ein Datum ab wann die neue Anschrift gültig ist. Bank, Telefon & Internet, Handy, Arbeitgeber, Krankenkasse Zeitungs-Abos, Versicherungen, etc.

8. Anschlussplan für Elektrogeräte anfertigen

Sind Sie kein technisch versierter Mensch, notieren Sie sich die, wie Sie Ihre Elektrogeräte nach dem Umzug wieder anschließen können. Dazu können Sie beispielsweise Fotos machen oder einen technisch versierten Bekannten bitten, sich einen Überblick zu verschaffen und nach dem Umzug zu helfen alles wieder anzuschließen.

Vorsicht : Der Anschluss eines Herds oder sonstiger Geräte die über einen Stark- oder Drehstromanschluss verfügen, dürfen Sie nicht selbst anschließen. Bei Schäden die dadurch entstehen, zahlen Versicherungen keinen Cent (grobe Fahrlässigkeit)

9. Umzugskartons kaufen

Schätzen Sie grob die Anzahl der benötigten Umzugskartons und kaufen Sie 20% mehr.

Beispiel: Sie denke Sie benötigen 20 Umzugskartons, kaufen Sie lieber 24. Es gibt nichts schlimmeres als nicht genug Umzugskartons am Tag des Umzuges zur Verfügung zu haben.

Tipp: In Ihrer EL-MO Filiale haben wir jederzeit sehr günstige Umzugskartons für Sie eingelagert. >>> <http://www.elmo-klaviertransport.de/umzugskartons>

10. Leihtransporter reservieren

Reservieren Sie sich rechtzeitig einen Transporter Ihrer Wahl.

Tipp: Wir von EL-MO leihen Ihnen gerne ein passendes Fahrzeug.

<http://www.elmo-klaviertransport.de/transporter-mieten/transportervermietung.html>

11. Im Alltag nicht häufig genutzte Haushaltsgegenstände frühzeitig einpacken

Packen Sie Alles schon einmal in Umzugskartons, was Sie vor dem Umzug nicht mehr unbedingt benötigen. Somit wird Ihnen schnell klar, ob Sie noch Umzugskartons benötigen. Außerdem können Sie bei Besichtigungsfahrten oder sonstigen Fahrten zur neuen Wohnstätte immer mal wieder einen schon gepackten Umzugskarton mitnehmen.

12. Sichtbare Schönheitsfehler in der alten Wohnung beseitigen

Bei Übergabe der Wohnung erwarten die Vermieter eine gepflegte Wohnung vorzufinden. Die Wohnung sollte grob so wieder übergeben werden, wie Sie beim Einzug entgegen genommen wurde. (Bohrlöcher gipsen, dunkel gestrichene Wände weiß überstreichen, sauber machen, etc.)

13. Wohnungsübergaben vorbereiten

Bereiten Sie die Wohnungsübergaben vor. In der neuen Wohnung sollten Sie Fotos vor dem Einzug machen, um beim Auszug beweisen zu können, in welchem Zustand die Wohnung sich befand. Notieren Sie Zählerstände von Stromzählern, Wasseruhren usw.

14. Geld für Kautions- und Maklerverfügung halten

Sorgen Sie dafür, dass Sie das Geld für die Kautions- und die Kosten für einen eventuellen Makler zur Verfügung haben. Halten Sie den Betrag auf einem Tagesgeld oder Girokonto bereit. Bezahlen Sie Kautions- oder Makler-Courtage niemals in Bar.

15. Umzugskartons packen & beschriften

Packen Sie die Umzugskartons, aber mit System. Schwere Dinge nach unten, leichte nach oben. Zerbrechliches in Zeitung einwickeln. Beschriften Sie die Umzugskartons nach Inhalt und Raum indem der Karton später abgestellt werden soll.

16. Räume streichen

Bereiten Sie die neue Wohnung ausreichend für den Einzug vor. Streichen Sie mindestens 1-2 Tage vor Einzug und Lüften Sie entsprechend gut.

17. Möbel-Plan erstellen

Zeichnen Sie einen Plan, wie die Möbel später einmal stehen sollen. Dabei fällt das ein oder andere unpassende Möbelstück auf.

Tipp: Manche Sofas lassen sich auch Spiegelverkehrt aufstellen

18. Klingelschilder anfertigen lassen

Klären Sie ob Sie selbst Briefkasten- und Klingelschilder anfertigen müssen.

19. Umzug

Am Tag des Umzuges genießen Sie Ihren Umzug mit der Unterstützung von EL-MO.

Viel Spaß bei Ihrem Umzug wünscht Ihnen,

Das gesamte EL-MO Team